

Flüchtlingskind kommt neu in unsere Klasse - Tipps?

Beitrag von „littleStar“ vom 17. November 2014 18:54

Heute war es nun so weit und ich fand es traurig. Hab mich irgendwie für mein ach so reiches und fortschrittliches Land geschämt. Da kam ein netter, aufgeweckter, aufgeschlossener, intelligenter Junge in die Klasse mit nichts, aber auch gar nichts außer der Kleidung am Leib. Nicht mal einen Stift, kein Frühstück, keine Flasche Wasser...

Er kann schon erstaunlich gut lesen, schrieb auch von mir diktierte Wörter (besser als einige meiner Schüler 😊), nur versteht er die Bedeutung nicht. Daher wird das Finden sinnvoller Aufgaben etwas knifflig. Aber irgendwie wird es schon werden. Ich bekomme ja eh von allen Seiten zu hören, dass er bestimmt nicht lange bleibt und man nicht zu viel investieren soll... Ja, kann ich nachvollziehen, ist aber nicht meins. Er wurde zu mir geschickt und daher wird sich nun auch gekümmert. Ich werde mich nicht tot machen, aber ihn nur so nebenher laufen lassen, fänd ich auch traurig.

Meine Klasse hat ihn gut aufgenommen, das hat mich sehr gefreut. Und einmal mehr verbindet der gute Fußball. 😊 Hoffentlich bleibt es so positiv.

Vielen Dank für eure Tipps!

Gruß,
littleStar